LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
18. Wahlperiode

Drucksache 18/5316
zu Drucksache 18/5186
26. 01. 2023

Antwort

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)
– Drucksache 18/5186 –

Beschaffung von Ausrüstung für den Katastrophenschutz

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/5186 –** vom 4. Januar 2023 hat folgenden Wortlaut:

In einer Stellungnahme des Ministeriums des Innern und für Sports vom 20. Juli 2022 im Zuge des Anhörverfahrens der Enquete-Kommission 18/1 „Zukunftsstrategien zur Katastrophenvorsorge“ (Vorlage EK 18/1-57) wurde seitens des Landes die zusätzliche Beschaffung von folgenden Ausrüstungsgegenständen angekündigt:
– Acht TLF-3000
– Acht Abrollbehälter „Starkregen“
– Acht Abrollbehälter „Sandsack füllen“
Daneben hat der damalige Innenminister Lewentz in der Plenarsitzung am 15. September 2022 die Beschaffung von weiteren watfähigen Fahrzeugen zur Bekämpfung von Waldbrandsituationen i. H. v. 2 Mio. Euro angekündigt sowie die die Ausstattung der beiden neuen Hubschrauber mit Seilwinden und Wassertransportbehältnissen.
Daher frage ich die Landesregierung:
1. Wie ist der aktuelle Stand der Beschaffung der oben aufgeführten Ausstattungen?
2. Sind bereits Fahrzeuge/Abrollcontainer oder Hubschrauber ausgeliefert?
3. Wenn nein, bis wann wird mit der In-Dienst-Setzung der oben aufgeführten Ausstattungsgegenstände gerechnet?
4. Wo werden die jeweiligen Fahrzeuge/Abrollcontainer/Hubschrauber stationiert?
5. Inwieweit sind Schulungen von Hubschrauberpersonal für den Einsatz von Seilwinden/Wassertransportbehältnissen vorgesehen?
6. Wie viele Einsatzkräfte für den Einsatz der Hubschrauber werden benötigt, um einen umfassende Einsatzzeit im Jahr zu gewährleisten?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 30. Januar 2023

18/5316
26-01-2022

RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

26. Januar 2023

Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Joachim Streit (FREIE WÄHLER)
betr. „Beschaffung von Ausrüstung für den Katastrophenschutz“
- Drucksache 18/5186 -

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Das Vergabeverfahren zur Ausschreibung der TLF 3000, Abrollbehälter (AB) „Sandsack füllen“ und Abrollbehälter (AB) „Starkregen“ wurde abgeschlossen und die Bestellung ist erfolgt. Bei den genannten Komponenten handelt es sich um eine landeseigene Beschaffung. Die Fertigstellung der TLF 3000 ist für das 4. Quartal 2023 geplant. Darauf erfolgt die Indienststellung.

Die AB „Sandsack füllen“ und der AB „Starkregen“ werden laut Hersteller im 1. Quartal 2024 fertiggestellt, so dass hiernach die Indienststellung erfolgen kann. Zum Stand der Beschaffungen aus dem Sonderförderprogramm für geländegängige Einsatzfahrzeuge mit Wasserdurchfahrtsfähigkeit, die auch im Rahmen von Extremwettereinsätzen genutzt werden können, kann seitens der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion keine Aussage getroffen werden, da der Beschaffungsvorgang durch die Aufgabenträger erfolgt. Die beiden neuen Polizeihubschrauber befinden sich derzeit in der Beschaffung. Nach einem europaweiten Vergabeverfahren wurde der Zuschlag im Juli 2022 erteilt. Die Polizeihubschrauber sollen nach derzeitiger Planung im 1.Halbjahr 2024 ausgeliefert und in Dienst gestellt werden.

Zu Frage 4:

Die beiden Polizeihubschrauber werden auf dem Verkehrslandeplatz in Winningen stationiert.

Die je acht AB „Sandsack füllen", AB „Starkregen" und TLF 3000 werden jedem Leitstellenbereich einmal zur Verfügung gestellt und innerhalb dieser auf die Landkreise und Städte verteilt:

Leitstellenbereich Bad Kreuznach
Landkreis Bad Kreuznach: AB Sandsack
Rhein-Hunsrück Kreis: AB Starkregen
Landkreis Birkenfeld: TLF 3000

Leitstellenbereich Trier
Landkreis Trier-Saarburg: AB Sandsack
Landkreis Bitburg-Prüm: AB Starkregen
Landkreis Vulkaneifel: TLF 3000

Leitstellenbereich Koblenz
Landkreis Mayen Koblenz: AB Sandsack
Landkreis Ahrweiler: AB Starkregen
Landkreis Cochem-Zell: TLF 3000

Leitstellenbereich Südpfalz / Landau
Stadt Zweibrücken: AB Sandsack
Landkreis Germersheim: AB Starkregen
Stadt Pirmasens: TLF 3000

Leitstellenbereich Montabaur
Landkreis Altenkirchen: AB Sandsack
Westerwaldkreis: AB Starkregen
Landkreis Neuwied: TLF 3000

Leitstellenbereich Mainz
Stadt Mainz: AB Sandsack
Stadt Worms: AB Starkregen
Landkreis Alzey-Worms: TLF 3000

Leitstellenbereich Kaiserslautern
Landkreis Kusel: AB Sandsack
Stadt Kaiserslautern: AB Starkregen
Donnersbergkreis: TLF 3000

Leitstellenbereich Ludwigshafen
Stadt Ludwigshafen: AB Sandsack
Stadt Speyer: AB Starkregen
Landkreis Bad Dürkheim: TLF 3000

Zu Frage 5:

Die Schulung von Hubschrauberpersonal für den Einsatz von Rettungswinden und Löschwasser-Außenlastbehältern erfolgt regelkonform gemäß den Vorgaben und Empfehlungen des Luftrechts.

Zu Frage 6:

Der Personalstamm der Polizeihubschrauberstaffel ist für den ganzjährigen Betrieb der Hubschrauber ausgelegt. Gemäß anteiligem Stellenplan des Polizeipräsidiums Einsatz, Logistik und Technik sind dies derzeit 42 Vollzeitäquivalente.

Michael Ebling